

3	Vorwort des Vorstandes
4	Bericht des Aufsichtsrates
6	Lagebericht
15	Bilanz zum 31.12.2023
17	Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023
19	Anhang

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Unternehmens,

wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr 2023 zurück, in dem wir trotz fortlaufender Herausforderungen beachtliche Erfolge verzeichnen konnten. Mit einem Umsatz von rund 1,5 Millionen Euro und einem Jahresüberschuss von 130.000 Euro haben wir



gezeigt, dass die Jost AG auch in herausfordernden Zeiten widerstandsfähig und erfolgreich agieren kann. Diese Ergebnisse sind ein deutliches Zeichen für die Stärke unseres Unternehmens und die Wirksamkeit unserer Strategien.

Die Personalsituation in der Steuerbranche bleibt anspruchsvoll, und der Aufwand für die Suche nach qualifizierten Fachkräften für unsere Kunden hat zugenommen. Trotz dieser Schwierigkeiten haben wir uns entschieden, den Geschäftsbereich der Personalvermittlung weiter auszubauen. Dieses Engagement unterstreicht unsere Entschlossenheit, den Bedürfnissen unserer Kunden proaktiv zu begegnen und innovative Lösungen für ihre Herausforderungen zu finden.

Der Markt der Kanzleiverkäufe ist in Bewegung, und die Suche nach geeigneten Käufern stellt uns weiterhin vor Herausforderungen. Wir sehen jedoch in diesen Herausforderungen auch Chancen für Wachstum und Innovation. Für das kommende Jahr planen wir ein weiteres Wachstum im Geschäftsbereich der Personalvermittlung, mit dem Ziel, unsere Marktposition zu stärken und unseren Kunden noch bessere Dienstleistungen zu bieten.

Unser Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, deren Engagement und Einsatzbereitschaft die Grundlage unseres Erfolgs sind. Sie haben in diesem Jahr außerordentliche Flexibilität und Professionalität bewiesen. Ebenso danken wir unseren Aktionärinnen und Aktionären für ihr unerschütterliches Vertrauen in unsere Vision und ihre kontinuierliche Unterstützung. Unser Dank gilt auch dem Aufsichtsrat für seine weitsichtige Beratung und seinen unermüdlichen Einsatz für die Interessen unseres Unternehmens.

Wir blicken mit Optimismus in die Zukunft und sind zuversichtlich, dass wir die bestehenden und kommenden Herausforderungen gemeinsam meistern werden. Mit vereinten Kräften werden wir die Jost AG weiterentwickeln, unsere strategischen Ziele erreichen und nachhaltigen Wert für alle unsere Stakeholder schaffen.

Lauf, im Mai 2024


Alexander Jost


Stefan Heinicke



I. Das Geschäftsjahr 2023

Nach dem doch vor allem coronabedingtem schwierigem Vorjahr gelang der Jost AG im abgelaufenem Geschäftsjahr 2023 eine erfreuliche Trendwende.

Getragen vom Kerngeschäftsfeld Kanzleivermittlung gelang eine deutliche Erlössteigerung und ein Ergebnisausweis, der zum Vorschlag einer Dividendenausschüttung, für die im Juli anberaumte Hauptversammlung führen wird.

Der Aufsichtsrat hat diese erfreuliche Entwicklung eng begleitet, in insgesamt fünf Sitzungen und weiteren Telefonkonferenzen wurden die aktuelle Entwicklung und notwendige Aktivitäten zur gelungenen Stabilisierung des Unternehmens ausführlich besprochen und vereinbart.

Für das aktuelle Geschäftsjahr gehen Vorstand und Aufsichtsrat von einer Fortsetzung der positiven Entwicklung aus.

II. Prüfung des Jahresabschlusses


Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2023 sowie den Lagebericht geprüft und gemäß § 172 AktG in seiner Sitzung vom 03.05.2024 gebilligt.

Der Aufsichtsrat bestätigt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung aufgestellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz - und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

III. Dank

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die stets vertrauensvolle und von hoher Offenheit geprägten Zusammenarbeit und auch für die vielen Initiativen zur Stabilisierung des Unternehmens. Großer Dank gilt auch allen Mitarbeitern für ihr hohes Engagement in diesem doch nicht einfachen Jahr.

Lauf, im Mai 2024

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Sörgel'.

Dr. Rudolf Sörgel

Vorsitzender des Aufsichtsrates



Wirtschaftliches Umfeld für die Jost AG

Betrachtet man das wirtschaftliche Umfeld 2023, so war es erneut ein herausforderndes Jahr für unser Unternehmen. Auch das Jahr 2024 wird innovative Ideen und Maßnahmen erfordern, um unsere ehrgeizigen Ziele zu erfüllen.

Stichpunktartig sei hier nur erwähnt, dass die Personalsituation in der Steuerbranche nach wie vor angespannt ist und der Fachkräftemangel für unsere Kunden eine nicht zu unterschätzende Unsicherheit darstellt. Auch das starke Ungleichgewicht im Markt bei Kanzleiverkäufen und Interessenten, stellt hohe Anforderungen an uns.

Trotz dieser Widrigkeiten ist es dem Management der Jost AG gelungen, durch Maßnahmen, Ideen und Innovationen, erfolgreich darauf zu reagieren.

Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2024 blicken wir mit Optimismus nach vorn. Die geplanten Initiativen und Projekte, insbesondere im Hinblick auf unser 40-jähriges Firmenjubiläum, werden nicht nur unsere Marke stärken, sondern auch neue Wachstum Chancen eröffnen. Wir erwarten daher eine moderate Steigerung der Erlöse und des Jahresüberschusses.

Unser Wissen, Erfahrung und Zuverlässigkeit werden sich im M&A Geschäft für Steuerberatungskanzleien, mittelständischen Unternehmen und in der Personalvermittlung auszahlen. Angestrebt wird die Festigung unseres Unternehmens und der weitere Ausbau unserer führenden Position am Markt.

Steuerberater / Wirtschaftsprüfer

Bezüglich der Altersstruktur, der angestellten und selbständigen Steuerberater, oder Anzahl der Mitglieder bei den Steuerberaterkammern gab es keine Veränderungen.

Fakt ist, dass wenig „junge Steuerberater“ nachkommen. Dies bedeutet, dass sich die Altersstruktur der Entscheidungsträger ständig nach oben bewegt. Trotzdem man geneigt ist, die eigene Kanzlei auch schon früher in „andere Hände zu legen“, als dies noch vor Jahren der Fall war, wird es immer schwieriger Käufer für die Kanzleien zu finden. Ca. 30% der Steuerberater sind über 60 Jahre und ca. 57% über 50 Jahre alt. Klassische Existenzgründungen werden immer seltener.

Personalvermittlung

Die Weichen für nachhaltiges Wachstum im Bereich der **Personalvermittlung** sind gestellt. Wir haben unsere Kompetenz und Effektivität durch Schulung und Einsatz modernster Medien weiter vertieft. Allerdings ist die Personalvermittlung aufgrund des bestehenden Fachkräftemangels schwierig(er) geworden.

Kanzleien versuchen mit hohen Zugeständnissen ihr kompetentes Personal unter allen Umständen zu halten. Weiter werden Fachkräfte auch auf direktem Wege derart umworben, dass die Einschaltung einer Personalvermittlung nicht immer an erster Stelle steht.

Viele Personalvermittlungsgesellschaften haben die Attraktivität dieses Geschäftsfeldes erkannt, sodass die Konkurrenzsituation eine echte Herausforderung darstellt.



Marktchancen/Herausforderungen

Die Marktsituationen und die Erwartungen für steuerberatende Berufe hängen von verschiedenen Faktoren ab. Insbesondere wirtschaftliche Bedingungen, gesetzliche Vorschriften und technologische Entwicklungen spielen hier eine besondere Rolle.

Der moderne Steuerberater von morgen ist für Unternehmen weiterhin unverzichtbar. Er wird ein kompetenter Ratgeber seines Mandanten bei der strategischen Unternehmensplanung sein.

Diese reicht von der Festlegung von Unternehmenszielen über Budgetierung, Finanz- und Investitionsplanung und Controlling bis zum Chancen- und Risikomanagement für das Unternehmen.

Als echte Herausforderung, insbesondere für kleinere Kanzleien, stellt sich derzeit der Fachkräftemangel sowie die steigenden Personalkosten dar. So ergab eine Umfrage im Januar vorigen Jahres vom Ifo-Institut, dass 75,2% in der Rechts- und Steuerberatung vom Fachkräftemangel stark betroffen seien. (Durchschnitt deutsche Wirtschaft 43,6%).

Die Jost AG

Die Jost AG ist ein Dienstleistungsunternehmen im M&A Geschäft, seit 1999 börsennotiert und spezialisiert auf Vermittlung von Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien in Deutschland und Österreich.

Dabei liegen die Schwerpunkte auf wertorientierten Beratungen zu allen strategischen Zukunftsfragen der Kanzlei: Nachfolge, Beteiligung, Veräußerung und Expansion sind zentrale Themen. Ein weiterer Schwerpunkt des Unternehmens ist die Vermittlung von Berufsträgern und Steuerfachangestellten in Deutschland.

Die Jost AG ist deshalb der ideale Partner der Steuerberater, zur Lösung derer primären Herausforderungen und kann insbesondere im Bereich Nachfolge, Notfallplan und Personal als zentraler Ansprechpartner und „Problemlöser“ angesehen werden.

Im Berichtsjahr 2024 feiert die Jost AG ihr **40-jähriges Gründungsjubiläum**.

Geschäftsverlauf / Ertragslage 2023

Das Geschäftsjahr 2023 verlief für die Jost AG durchaus erfolgreich und erfreulich. So konnten Umsatzerlöse in Höhe von 1,50 Mio. EUR und ein Jahresüberschuss, nach Steuern, von 130 TEUR erzielt werden.



Vermögens- und Finanzlage

Die Jost AG verfügt im Berichtsjahr weiterhin über eine sehr solide Bilanz- und Vermögensstruktur. Die AG ist bankenunabhängig und hat für eventuelle Risiken entsprechende Vorkehrungen getroffen. Die Liquidität ist und war jederzeit gewährleistet.

Unsere Bilanzsumme wuchs auf 1.121.199,76 Euro, eine deutliche Steigerung, die unsere finanzielle Robustheit und unser organisches Wachstum unterstreicht. Das Eigenkapital erhöhte sich auf 825.873,15 Euro, was unsere solide finanzielle Basis und unsere Fähigkeit, in strategische Bereiche zu investieren, belegt.

Investitionen wurden vor allem in den Ausbau des Geschäftsfeldes Personalvermittlung getätigt, um die interne Kompetenz zu stärken und unseren Kunden einen noch besseren Service zu bieten. Zudem haben wir erste Investitionen in Vorbereitung auf unser 40-jähriges Firmenjubiläum im Jahr 2024 getätigt. Ein Meilenstein, der die Langlebigkeit und den Erfolg unseres Unternehmens unterstreicht.

Spezielle Risiken

In allen Bereichen der Jost AG wird computergestützt gearbeitet. Der Sicherung der unternehmensrelevanten Datenbestände wird daher besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die Jost AG unterhält diesbezüglich ein zuverlässiges und erprobtes System. Entsprechende Updates werden durchgeführt.

Die seit 03.07.2016 geltende Marktmissbrauchsverordnung wird konsequent beachtet und eingehalten.

Gegen Risiken, die die Jost AG in Ausübung ihrer unternehmerischen Tätigkeit eingehen muss, schützt sich das Unternehmen durch Versicherungen wie z.B. Vermögensschadenhaftpflicht für Kanzlei- und Personalvermittlung, D&O Versicherung sowie entsprechende Rechtsschutzversicherung. Es kann weiterhin festgehalten werden, dass derzeit keine rechtswirksamen Ansprüche Dritter gegenüber der Jost AG bestehen, aus denen ein materieller Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage zu erwarten wäre.

Das Risikoumfeld der Jost AG ist im Vergleich zum Vorjahr weitgehend unverändert. Im Berichtszeitraum wurden keine Risiken festgestellt, die den Bestand des Unternehmens gefährden.

Finanzwirtschaftliche Risiken

Die bestehenden Verbindlichkeiten resultieren aus Verpflichtungen gegenüber dem Finanzamt sowie Lieferantenverbindlichkeiten und bewegen sich zum Bilanzstichtag 31.12.2023 im Rahmen der üblichen Geschäftstätigkeit. Entsprechende Rückstellungen sind gebildet. Die Gesellschaft verfügt über eine hohe Liquidität und solide Bilanzstruktur.

Risiken aus dem Ausfall von Forderungen

Risiken aus Forderungsausfällen sind nicht erkennbar. Der Forderungsbestand wird laufend überwacht und gegebenenfalls wertberichtigt. Diese Vorkehrungen haben sich erfahrungsgemäß als ausreichend erwiesen.

Rechtliche Risiken

Die Jost AG ist nicht in Gerichtsverfahren verwickelt, die nach heutigen Einschätzungen einen erheblichen nachteiligen Einfluss auf die wirtschaftliche Lage des Unternehmens haben könnten.

Ausblick/Prognose

Das von der Jost AG seit Jahren mit großer Wirksamkeit praktizierte Geschäftsmodell, die Vermittlung von Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien erfolgreich zu gestalten, ist weiterhin unbestritten.

Die damit verbundenen Anforderungen an die Jost AG, sind hinlänglich bekannt. Das Marktumfeld, sowohl bei der Kanzleivermittlung als auch bei der Personalvermittlung bleibt unverändert anspruchsvoll.

Trotz vielversprechenden Geschäftsansätzen im Frühjahr 2024 sollte nicht übersehen werden, dass es sich bei dem Geschäftsmodell der Jost AG um ein projektbezogenes Geschäft handelt und die Erfolgszahlen nicht aus Beständen generiert werden.



Insbesondere die Suche nach Käufern von Kanzleien, aber auch der immer härter werdende Kampf im Personalbereich, stellen auch für 2024 enorme Herausforderungen dar.

Das Management ist überzeugt, dass die Anforderungen gemeistert werden und blickt mit Optimismus ins neue Geschäftsjahr.

Aktie

Die Jost AG verfügt über ein Grundkapital von 526 TEUR, das entspricht 439 Tausend Stück Inhaber Aktien.

Der Bilanzausweis beträgt jedoch nur 474.120,00 Euro, da die Jost AG zum Bilanzstichtag 43.900 eigene Aktien oder rund 52.680,00 Euro des Grundkapitals hält.

Die Aktie wird im Freiverkehr an den Börsen in München, Stuttgart und Berlin gehandelt. Die Jost AG verfügt traditionell über eine starke Aktionärsbasis, die eine langfristige und nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft ermöglicht. Die Familie Jost ist mit einem Anteil von über 50% am Grundkapital größter Aktionär der Gesellschaft.

Dividende je Aktie

In Anerkennung der Treue unserer Aktionäre und des erfolgreichen Geschäftsjahres 2023 plant der Vorstand, für die im Juli stattfindende Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende vorzuschlagen. Dies unterstreicht unser Engagement, nachhaltige Werte für unsere Aktionäre zu schaffen. Danke für Ihr Vertrauen.

Investor Relations

Transparenz, eine Berichterstattung und der fortlaufende Dialog des Unternehmens mit der interessierten Öffentlichkeit genießen bei der Jost AG höchste Priorität. So publiziert das Unternehmen Geschäfts- und Halbjahresberichte und informiert durch regelmäßige Meldungen auf der Homepage über aktuelle Entwicklungen. Die Vorschriften der Marktmissbrauchsverordnung (MMVO) vom 03.07.2016 werden sorgfältig beachtet.



Sonstige Angaben

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat der Jost AG gehörten an:

- Herr Dr. Rudolf Sörgel
Vorsitzender - Rechtsanwalt
- Herr Erhardt Göstl
Stv. Vorsitzender - Bankkaufmann
- Herr Rainer Teufel
Steuerberater

Vorstand

Dem Vorstand der Jost AG gehörten an:

- Herr Alexander Jost, Vorstandsvorsitzender
- Herr Stefan Heinicke

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Der Unterzeichner als gesetzlicher Vertreter der Jost AG versichert, dass im vorstehenden Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage der Gesellschaft nach bestem Wissen so dargestellt sind, dass ein an den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, und dass die wesentlichen Chancen und Risiken im Sinne des § 264 Abs. 2 Satzes 4 HGB beschrieben sind.

Lauf, im Mai 2024

Alexander Jost, Vorstandsvorsitzender

A K T I V A

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.837,00	25.497,00
2. Geleistete Anzahlungen	10.406,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	20.438,00	24.157,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>44.001,00</u>	<u>64.724,00</u>
	64.439,00	88.881,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	25.000,00	25.000,00
Summe Anlagevermögen	<u>115.682,00</u>	<u>139.378,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	398.641,82	221.663,18
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8.350,83	943,06
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>58.289,41</u>	<u>105.974,51</u>
	465.282,06	328.580,75
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	513.058,92	422.033,36
Summe Umlaufvermögen	<u>978.340,98</u>	<u>750.614,11</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	27.176,78	19.396,56
Summe Aktiva	<u>1.121.199,76</u>	<u>909.388,67</u>



PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	526.800,00	526.800,00
eigene Anteile	<u>-52.680,00</u>	<u>-38.092,80</u>
ausgegebenes Kapital	474.120,00	488.707,20
II. Gewinnrücklagen		
1. gesetzliche Rücklage	52.680,00	52.680,00
III. Bilanzgewinn	<u>299.073,15</u>	<u>207.356,70</u>
- davon Gewinnvortrag EUR 168.775,90 (EUR 305.581,96)		
Summe Eigenkapital	825.873,15	748.743,90
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	32.801,20	0,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>93.866,17</u>	<u>51.952,81</u>
	126.667,37	51.952,81
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	1.412,47
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75.121,36	50.724,71
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>93.537,88</u>	<u>56.554,78</u>
- davon aus Steuern EUR 91.605,21 (EUR 55.312,91)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.932,67 (EUR 911,87)		
	168.659,24	108.691,96
Summe Passiva	<u>1.121.199,76</u>	<u>909.388,67</u>

Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>1.496.279,19</u>	<u>1.205.333,86</u>
2. Gesamtleistung		
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	8.326,34	0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.631,78	3.643,41
c) übrige sonstiges betriebliche Erträge	20.397,17	24.962,55
	<u>30.355,29</u>	<u>28.605,96</u>
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	737.732,55	677.004,34
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersvorsorge EUR 2.942,00 (EUR 1.552,78)	85.627,85	98.090,02
	<u>823.360,40</u>	<u>775.094,36</u>
5. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	46.395,24	70.399,43
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	56.355,55	54.114,82
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	6.863,83	7.694,06
c) Reparaturen und Instandhaltungen	47.491,43	45.216,99
d) Fahrzeugkosten	37.828,45	30.858,87
e) Werbe- und Reisekosten	123.733,04	116.643,60
f) Kosten der Warenabgabe	103.424,58	113.917,29
g) verschiedene betriebliche Kosten	114.071,36	140.277,59
h) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2.377,28	5,00
i) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	1.499,00	431,00
j) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.160,00</u>	<u>235,56</u>
	494.804,52	509.394,78
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.716,24	7.496,59
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,35	215,44
Übertrag	<u>164.788,21</u>	<u>-113.667,60</u>



	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	164.788,21	-113.667,60
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	33.030,96	-16.416,00
10. Ergebnis nach Steuern	131.757,25	-97.251,60
11. sonstige Steuern	1.460,00	973,66
12. Jahresüberschuss	130.297,25	-98.225,26
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	168.775,90	305.581,96
14. Bilanzgewinn	299.073,15	207.356,70

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Jost AG wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Jost Aktiengesellschaft
Firmensitz laut Registergericht:	Lauf a.d. Pegnitz
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Nürnberg
Register-Nr.:	13174

Angaben zur Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Kassenbestände und Bankguthaben werden jeweils zum Nennwert angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.



Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

AKTIVA

Anlagevermögen - Eine Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens gibt der Anlagenspiegel wieder.

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten	Kumulierte Abschreibung	Abschreibung Geschäftsjahr	Abgänge	Umbuchungen	Kumulierte Abschreibung	Zuschreibung Geschäftsjahr	Buchwert
	01.01.2023 EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2023 EUR	01.01.2023 EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2023 EUR	EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	116.362,50	-1.388,72	90.142,50	0,00	24.831,28	90.865,50	8.265,28	90.136,50	0,00	8.994,28	0,00	15.837,00
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	10.406,00	0,00	0,00	10.406,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.406,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	116.362,50	9.017,28	90.142,50	0,00	35.237,28	90.865,50	8.265,28	90.136,50	0,00	8.994,28	0,00	26.243,00
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	58.703,75	1.382,03	0,00	0,00	60.085,78	34.546,75	5.101,03	0,00	0,00	39.647,78	0,00	20.438,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	237.910,30	43.597,93	132.553,84	0,00	148.954,39	173.186,30	33.028,93	101.261,84	0,00	104.953,39	0,00	44.001,00
Summe Sachanlagen	296.614,05	44.979,96	132.553,84	0,00	209.040,17	207.733,05	38.129,96	101.261,84	0,00	144.601,17	0,00	64.439,00
III. Finanzanlagen												
1. Beteiligungen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
Summe Finanzanlagen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00
Summe Anlagevermögen	437.976,55	53.997,24	222.696,34	0,00	269.277,45	298.598,55	46.395,24	191.398,34	0,00	153.595,45	0,00	115.682,00

Angaben zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Art der Forderung zum 31.12.2023	Gesamtbetrag		Davon mit einer Restlaufzeit von			
	GJ	VJ	<= 1 Jahr		>1 Jahr	
	TEUR	TEUR	GJ	VJ	GJ	VJ
Aus Lieferungen und Leistungen	398,6	221,7	398,6	221,7	0,0	0,0
Gegenüber verbundenen Unternehmen	8,4	0,9	8,4	0,9	0,0	0,0
Sonstige Vermögensgegenstände	58,3	106,00	3,1	38,7	55,2	67,3
Summe	465,3	328,6	410,1	261,3	55,2	67,3

Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung besteht im Wesentlichen aus abgegrenzten Versicherungen und EDV-Verträgen.

Angaben über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung eigener Aktien

Kaufdatum	Anzahl	Nennwert je Stück	Nennwert gesamt	Kaufpreis gesamt
20.12.2016	12.086	1,20	14.503,20	84.602,00
28.12.2018	4.000	1,20	4.800,00	28.000,00
01.03.2019	1.500	1,20	1.800,00	10.125,00
01.08.2019	1.150	1,20	1.380,00	8.625,00
13.08.2019	920	1,20	1.104,00	6.440,00
26.08.2019	4.000	1,20	4.800,00	33.600,00
26.08.2019	1.000	1,20	1.200,00	8.000,00
26.08.2019	1.701	1,20	2.041,20	13.608,00
18.11.2019	1.000	1,20	1.200,00	8.400
18.11.2019	1.000	1,20	1.200,00	8.500,00
23.10.2020	949	1,20	1.138,80	6.643,00
19.11.2020	908	1,20	1.089,60	6.492,20
30.11.2020	16	1,20	19,20	114,40
22.01.2021	704	1,20	844,80	5.596,80
22.01.2021	810	1,20	972,00	6.237,00
19.06.2023	305	1,20	366,00	1.372,50
22.06.2023	936	1,20	1.123,20	4.212,00
22.06.2023	200	1,20	240,00	980,00
22.06.2023	305	1,20	366,00	1.372,50
22.06.2023	695	1,20	834,00	2.919,00
26.06.2023	130	1,20	156,00	585,00
14.07.2023	400	1,20	480,00	2.000,00
14.07.2023	210	1,20	252,00	1.029,00
14.07.2023	1000	1,20	1.200,00	4.800,00
17.07.2023	1000	1,20	1.200,00	4.900,00
08.09.2023	100	1,20	120,00	490,00

Anhang

08.09.2023	200	1,20	240,00	960,00
06.10.2023	100	1,20	120,00	250,00
06.10.2023	300	1,20	360,00	1.194,00
24.10.2023	1000	1,20	1.200,00	4.000,00
15.11.2023	341	1,20	409,20	1.364,00
28.11.2023	220	1,20	264,00	1.034,00
18.12.2023	1000	1,20	1.200,00	4.100,00
18.12.2023	1000	1,20	1.200,00	4.600,00
18.12.2023	100	1,20	120,00	450,00
18.12.2023	1000	1,20	1.200,00	4.100,00
18.12.2023	1000	1,20	1.200,00	4.000,00
20.12.2023	614	1,20	736,80	2.456,00
Summe	43.900	1,20	52.680,00	288.151,40



Zusätzliche Angaben zu den Gewinnrücklagen

Entwicklung des Postens Gewinnrücklagen:

Posten	Betrag Euro
Bilanzgewinn aus dem Vorjahr	207.356,70
Jahresüberschuss	130.297,25
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	0,00
Gewinnausschüttung	0,00
Kauf eigene Anteile	38.580,80

Gewinn-/Verlustvortrag bei teilweiser Ergebnisverwendung

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde im Bilanzgewinn ein Gewinnvortragvortrag von Euro 207.356,70 einbezogen.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind insbesondere Rückstellungen für Personalkosten i. H. v. Euro 50.644,00 sowie Rückstellungen für Provisionen i. H. v. Euro 30.482,17 enthalten.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Art der Verbindlichkeiten zum 31.12.2023	Gesamtbetrag	Davon mit einer Restlaufzeit von	
		Kleiner 1 Jahr	Größer 1 Jahr
	TEUR	TEUR	TEUR
Aus Lieferungen und Leistungen	75,01	75,1	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	93,5	93,5	0,0
Summe	168,6	168,6	0,0

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr 0,00 Euro).

Sonstige Pflichtangabe

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2023 waren im Durchschnitt 10 Mitarbeiter beschäftigt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen aus langfristigen Verträgen.

Avalbürgschaften

Es bestehen keine Avalbürgschaften.

Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

- Herr Alexander Jost ausgeübter Beruf: Vorstand
- Herr Stefan Heinicke ausgeübter Beruf: Vorstand

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Personen an:

- Herr Dr. Rudolf Sörgel ausgeübter Beruf: Rechtsanwalt
- Herr Erhardt Göstl ausgeübter Beruf: Bankkaufmann
- Herr Rainer Teufel ausgeübter Beruf: Steuerberater